

Einkomponenten

Fugenbandklebstoff PK 11

- auf Basis Polysulfidpolymer
- zum Verkleben von PROXAN FUGENBAND FB 90

Produktbeschreibung

PROXAN FUGENBANDKLEBSTOFF PK 11 ist ein Einkomponenten-Kleber zur sicheren, abrutschfesten Verklebung von PROXAN FUGENBAND FB 90.

Anwendungsbereich

Mit PROXAN FUGENBANDKLEBSTOFF PK 11 können Polysulfid-Fugenbänder abrutschfest auf einer Vielzahl von Materialien verklebt werden, insbesondere auch auf stark strukturierten Untergründen. Des Weiteren wird PROXAN FUGENBANDKLEBSTOFF PK 11 zur Abdichtung von Fugenbandstößen verwendet.

Als Dichtstoff ist PROXAN FUGENBANDKLEBSTOFF PK 11 nur bedingt einsetzbar, z.B. zur Abdichtung von Fenster-Anschlussfugen bis 10 mm Fugenbreite und im Solbankbereich.

Verarbeitung

Die Haftflächen beiderseits der mit PROXAN FUGENBAND FB 90 zu dichtenden Fuge sind von Schmutz, Staub, Fett, losen Bestandteilen, Mörtelresten und dergleichen zu reinigen. Aus grob strukturierten Haftflächen sind hervorstehende Teile (z.B. der Bekieselung) zu entfernen.

Ist keine Fase oder Fasche vorhanden, sollte die Haftfläche links und rechts mit einem Abklebeband begrenzt werden. Dabei ist auf einen einheitlichen Fugenverlauf über die gesamte Fugenlänge zu achten (eventuell Lot fallen!).

Die Haftflächen saugfähiger Untergründe sind mit PROXAN PRIMER PK 1, nichtporöse Untergründe, wie z.B. Metall, Klinker und verschiedene Kunststoffe, mit PROXAN PRIMER PK 2 vorzubehandeln. Der Primer ist auf trockenen Untergrund aufzutragen und muss vor dem Klebstoffauftrag ablüften (PK 1 30 min. bis 4 h, PK 2 10 bis 30 min., temperaturabhängig).

Der Schlauchbeutel mit PROXAN FUGENBANDKLEBSTOFF PK 11 wird auf einer Seite aufgeschnitten und in eine Fließpistole eingelegt. Auf die mit Primer vorbehandelte Haftfläche wird nun soviel PROXAN FUGENBANDKLEBSTOFF PK 11 aufgetragen, dass zwischen Bauteil und Band mindestens eine Schicht von 1 mm Klebstoff verbleibt. Die profilierte Klebzone des Bandes muss vollständig erfasst sein. Das Fugenband wird aufgelegt und angedrückt, wobei überschüssiger Klebstoff von innen nach außen auf das Abklebeband gestrichen wird. Es ist zu beachten, dass bei grob strukturierten Untergründen das Band nicht in Vertiefungen des Bauteils gedrückt wird. Das Abklebeband ist vor Aushärten des Klebstoffs abzuziehen und der Randbereich gegebenenfalls nachzuglätten.

Der Klebstoffbedarf beträgt durchschnittlich 0,25 kg/lfm Fuge. Bei glatten Haftflächen, wie z.B. Klinkerfasaden, kann die Klebstoffmenge mit dem Faktor 0,6 optimiert werden, bei stark strukturierten Haftflächen, z.B. Waschbeton, mit dem Faktor 1,4.

Verpackung

Schlauchbeutel mit 600 ml Inhalt

Kartons zu 12 Schlauchbeutel

Technische Daten

Polymerbasis:	Polysulfid
Farben:	Entsprechend PROXAN FUGENBAND FB 90
Konsistenz:	pastös, standfest und spachtelfähig, mit Fließpistole verarbeitbar
Dichte:	ca. 1,8 g/cm ³
Verarbeitungszeit:	mindestens 1 Stunde (bis Hautbildung), von Temperatur und Luftfeuchte abhängig
Härtungszeit:	ca. 0,5 mm/Tag von außen nach innen härtend, von Temperatur und Luftfeuchte abhängig
Shore-A-Härte:	ca. 30 Einheiten
Modul bei 100 % Dehnung:	> 0,4 N/mm ² (Normalklima)
Geprüft nach IVD-Merkblatt Nr. 4 durch das Institut für Bauchemie Leipzig e.V.	

Lagerung

Trocken, bei Temperaturen unter +25°C im verschlossenen Originalgebinde 12 Monate lagerfähig

Entsorgung

Ausgehärteter PROXAN FUGENBANDKLEBSTOFF PK 11 ist Hausmüll.

Nicht ausgehärteter PROXAN FUGENBANDKLEBSTOFF PK 11 ist besonders überwachungsbedürftiger Abfall und zu entsorgen nach Abfallschlüssel Nr.08 04 06. (Klebstoffe und Dichtungsmassen, die keine halogenierten Lösungsmittel enthalten)

Entleerte Schlauchbeutel können als Hausmüll entsorgt werden.

Achtung

Die vorstehenden Angaben entsprechen dem derzeitigen Wissenstand und unseren bisherigen Erfahrungen. Sie erheben keinen Anspruch auf Vollständigkeit. Die wechselnden Gegebenheiten bei der Anwendung, die unterschiedlichen Arbeitsbedingungen am Bau sowie die Vielzahl der Werkstoffe schließen einen Anspruch auf Haftung aus diesen Angaben aus. Die beste Sicherheit gegen mögliche Fehlschläge wird durch eigene Versuche zum vorgesehenen Anwendungszweck erreicht. Wir stehen Ihnen dazu gern beratend zur Verfügung.